

Aktuelle Meldung:

„Der Name der künftigen Pfarrei im Pastoralen Raum Eckernförde-Rendsburg-Schleswig lautet **St. Ansgar**.

Mit dieser Entscheidung wird dem missionarischen Wirken Ansgars im Norden u. a. mit dem Bau der Marienkirche in der Wikingersiedlung Haitabu in der Nähe des heutigen Schleswig Rechnung getragen.“

(aus dem Schreiben des Generalvikars vom 31.05. an die Mitglieder im Gemeinsamen Ausschuss)

Pastoralkonzept:

24 Seiten für die Zukunft

In der Neuen Kirchenzeitung, Ausgabe Nr. 22 gab es die Blickpunkt-Themen-seite „Visionen für die Kirche“.

Die Leserbeiträge waren überschrieben mit: Strahlende Gesichter, Kleine Gebets-räume, Erkennbar sein, Zu den Quellen, Ehrlich und aufrichtig, Jenseitsverlust, Menschenfreundlich, Sozial und human, Die Sonntagsmesse, Offen und ehrlich, Hören, was die Menschen bewegt, Demokratischer sein.

Zusammengefasst wurden die vielen Visionen mit: ehrlich, offen, einfach Überall ist die Zukunft der Kirche und der Christen Thema ...

Auch in unserem Pastoralen Raum wurde Visionsarbeit betrieben. Im Gemeinsamen Ausschuss starteten bereits vor zwei Jahren die Überlegungen zur Zukunft unseres Kirche- und Christseins im Pastoralen Raum.

Bei den Beratungen kristallisierten sich sechs Schwerpunktthemen heraus, deren Überschriften Sie auf dem Titelbild lesen können. Sie sind Hauptinhalt des Pastoralkonzeptes, das Erzbischof Dr. Heße Ende April als Grundlage für die letzte Phase der Entwicklung zum Pastoralen Raum angenommen und genehmigt hat.

Festgehalten wurde im Pastoralkonzept, was uns **unverzichtbar** ist ...

- Feier der Gottesdienste als Quelle und Höhepunkt
- Spendung der Sakramente
- Weitergabe des Glaubens
- Tätige Nächstenliebe
- Gelebte Ökumene in Feiern und sozialer Arbeit

... und was sich aus den **Schwerpunkten** ableitet. Die Nummern in den Klammern beziehen sich auf die Gliederung im Pastoralkonzept.



- Jugendliche erreichen (5.1)
- moderne Kommunikationsmittel nutzen (5.1)
- Urlauberseelsorge Bereich Eckernförde / Ostsee (5.1)



- vorhandene 1/2 Krankenhausstelle nachbesetzen (5.2)
- Qualifizierungsmaßnahmen vielfältiger Art im caritativen Bereich (5.2)
- Begleitung der ehrenamtlichen Besucher/Begleiter/Betreuer (5.2)

Aus dem Pastoralen Raum



- spirituelle Begegnungen ermöglichen (5.3)
- Bibeltage o. ä. durchführen / „Spring-school“ (Projekt des Erzbistums) (5.3)
- Offene spirituelle Angebote vor Ort initiieren (5.3)



- Ausbildung, Vernetzung, Förderung, Einsatz von Ehrenamtlichen im liturgischen Bereich (5.4)
- Liturgische Bildungsarbeit (5.4)
- Beerdigungsdienst aufbauen (5.4)



- Begleitung bei religiöser Bildung und Katechese (5.5)
- Generationsübergreifende Gemeindekatechese aufbauen (5.5)



- Flüchtlingsarbeit koordinieren (5.6)
- Caritas – Vernetzung (5.6)



QR-Code zum Pastoralen Konzept

Jetzt geht es darum, über diese Schwerpunkte und die weiteren Inhalte des Pastoralen Konzeptes mit vielen in den Gemeinden und darüber hinaus ins Gespräch zu kommen. Die im Pastoralen Konzept festgehaltenen Gedanken, Ideen, Erfahrungen, Wünsche, Ziele und Schwerpunkte werden unser Kirche- und Christsein in der nächsten Zeit leiten – unter Gottes Segen und zum Wohle aller.

Viele sind beteiligt, übernehmen Verantwortung, leben ihren Glauben, schauen, wie sie ihr Talent und ihre Gabe einbringen können. Sicher ist auch ein Bereich für Sie dabei.

Zukünftig wird es **Gemeindeteams** geben, die als Team von 3-5 ehrenamtlichen Personen zusammen mit weiteren in der **Gemeindekonferenz** dazu da sein werden, das kirchliche Leben und das Engagement in unterschiedlichen Bereichen zu organisieren und die Brücke zum **Pfarrpastoralrat** der Gesamtpfarrei zu sein.

Wir möchten mit diesen Themen sehr gerne in Ihre Gruppen oder Kreise zu Information und Gespräch kommen.

Viele können in den unterschiedlichen Bereichen aktiv mitmachen und noch mehr sollten wissen, worum es bei dem Neuen gehen wird und was an Vertrautem weiter bestehen bleibt.

Gemeinsam sind wir Kirche!

Gemeinsam gestalten wir Kirche!

Machen Sie mit!

Ulrike Imbusch

Gemeindereferentin und Leitung der Entwicklung im Pastoralen Raum, zusammen mit Pfr. Johannsen